



**Heute vor 80 Jahren, am 9. auf den 10. November 1938, brannte gleich hier in der Nähe vom Stadion die Neue Synagoge aus. Nicht nur in Hannover, sondern im ganzen damaligen Deutschen Reich, Österreich und in der Tschechoslowakei brannten in dieser Nacht sämtliche jüdische Gotteshäuser und Geschäfte aus. Des Weiteren werden tausende jüdische Menschen misshandelt, verhaftet oder getötet.**

**Durch die sogenannte Reichsprognomnacht war das (in)offizielle Signal zum größten und abscheulichsten Völkermord in Europa gegeben. Spätestens an diesem Tag konnte jeder in Deutschland sehen, dass Antisemitismus und Rassismus bis hin zum Massenmord staatsoffiziell geworden waren. Jüdische Menschen wurden ab diesem Tag verfolgt, verschleppt und diskriminiert: jede Existenzgrundlage wurde ihnen genommen.**

**Auch wenn der heutige geschichtsträchtige Tag besonderes Gedenken einfordert, so sollten wir nicht vergessen, dass Antisemitismus, Antiziganismus, Rassismus und Homophobie leider immer noch fester Bestandteil unserer Gesellschaft sind und täglich Menschen davon betroffen sind. Darum sehen wir, der Arbeitskreis 96 Fans gegen Rassismus, es als unsere gesellschaftliche Pflicht an aktiv gegen sämtliche diskriminierenden Formen vorzugehen. Wir stellen uns klar gegen sämtliche Positionen, die die Geschichte vergessen lassen um Rassismus, Antisemitismus und Antiziganismus wieder salonfähig werden lassen.**

**NIE WIEDER! GEGEN DAS VERGESSEN!**

**Schwarz-weiß-Grüne Grüße vom AK-96-Fans gegen Rassismus**